

RS OGH 2003/2/4 12Rs14/03w

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 04.02.2003

Norm

ASGG §77 Abs1 Z2 lit a

Rechtssatz

Die Bestimmung des § 77 Abs 1 Z 2 lit a ASGG stellt nur auf den Prozesserfolg als solchen ab; unerheblich ist das Ausmaß dieses Erfolges bzw. die Relation des Prozesserfolges zum angefochtenen Bescheid der Versicherungsanstalt. Maßgeblich für die Frage des Obsiegens ist die Sachlage zum Zeitpunkt des Schlusses der mündlichen Streitverhandlung. Ist in diesem Zeitpunkt das Klagebegehren oder ein Teil davon berechtigt, ist es unerheblich, ob der angefochtene Bescheid zum Zeitpunkt seiner Erlassung rechtmäßig war (OLG Linz 21.7.1998, 12 Rs 178/98 = SVSlg 47.667).

Entscheidungstexte

- 12 Rs 14/03w
Entscheidungstext OLG Linz 04.02.2003 12 Rs 14/03w

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OLG0459:2003:RL0000041

Dokumentnummer

JJR_20030204_OLG0459_0120RS00014_03W0000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at